

Louis Braille Festival in Marburg - "Wir haben gezeigt, was alles geht"

Am Sonntag ist in Marburg das dreitägige Louis Braille Festival zu Ende gegangen. Die Veranstaltung wurde ausgerichtet vom Deutschen Blinden- und Sehbehindertenverband (DBSV) und der Deutschen Blindenstudienanstalt (blista). Beim größten Zusammentreffen blinder und sehbehinderter Menschen in Europa hatten mehr als 3.500 Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Wahl zwischen 76 Einzelveranstaltungen - von der Tanzperformance für nichtsehende Zuschauer über den Schmink-Workshop bis zur "Ultimativen Samstagabendshow" mit Moderator Alexander Mazza. Parallel standen zahlreiche blindengerechte Sportangebote auf dem Programm, wie beispielsweise Klettern, Schießen und Kanufahren, dazu Aktionen zum Mitmachen, der "Markt der Begegnung", das "Spiel ohne Grenzen", Ausstellungen und vieles mehr. Auch die Vierbeiner kamen nicht zu kurz - sie wurden in einer Führhundlounge verwöhnt.

[weitere Infos:](#)

Dieser Artikel wurde bereits 5023 mal angesehen.